

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Am 4. März um 14 Uhr findet eine **Fortbildungsveranstaltung** zur digitalen RAND OHG am Berufskolleg in Wuppertal Barmen statt. Anmeldungen sind über den Bildungsverlag Eins möglich. Es werden das Unterrichtskonzept, das Baukastenprinzip der Unterrichtsmodule sowie das Zusammenspiel der Bausteine Datenbank, Unterrichtsmaterialien, Schülerbuch und Webseite erläutert. Daneben bleibt immer Zeit für Fragen, Anregungen und das Ausprobieren aller Materialien.

Das **Einführungsmodul 04** habe ich überarbeitet um die betriebswirtschaftliche Betrachtung der Geschäftsprozesse im Vorfeld der Arbeit zu vertiefen. Sie finden das komplette Modul im Aufgabenbereich unter „Grundlagen“ zum Download.

Das **Schülerbuch** erscheint im Sommer mit einer korrigierten neuen Auflage, in der hoffentlich alle Fehler beseitigt sind.

Der neue Lehrplan für Informationswirtschaft in der höheren Handelsschule wird zu Zeit erstellt. Da dies auch Auswirkungen auf die Inhalte des Faches hat, plane ich eine Überarbeitung aller **Materialienbände** sowie die Fertigstellung des Materialienbandes 4 für 2009. Dann wir auch das Modul für den Jahresabschluss an die erweiterte Datenbank angepasst.

Ebenso werde ich 2009/2010 die neue Version der **Datenbank** fertig stellen, in der das Finanzmodul umfassend überarbeitet wird (Buchungshilfen, offene Posten Liste, Gehaltzahlungen, Sammelüberweisungen, automatische buchhalterische Erfassung realer Vorgänge). Wie schon in der Version 2 kann aber jede Lehrerin und jeder Lehrer für seinen Unterricht entscheiden, welche Funktionen die Schülerinnen und Schüler erhalten sollen, und welche nicht. Damit werden auch grundlegende Funktionen eines Warenwirtschaftsystems (Angebot, Lieferschein, Rechnung, automatische Datenübernahme bei Einkäufen und Verkäufen etc.) integriert. Sollten Sie weitere Ideen haben, so bin ich dafür dankbar.

Ich hörte verschiedentlich die Sorge, dass der Einsatz der digitale RAND OHG in der Zukunft unsicher sei, weil sie im Augenblick von mir alleine betreut wird. Das ist richtig, auch wenn ich mich guter Gesundheit erfreue und alle anderen Modellunternehmen mehr oder weniger das gleiche Problem haben. Auch dort sind es oft nur einzelne oder wenige Kolleginnen und Kollegen, die den Bestand des Unternehmens sichern. Aus diesem Grund würde ich mich freuen, wenn sich noch weitere Kollegen bereit fänden, die Neugestaltung der Materialienbände mit in Angriff zu nehmen und zukünftig wieder ein Team den Fortbestand der digitalen RAND OHG sichern würde. Wenn Sie Interesse an der **Mit-„Arbeit“** haben, so melden Sie sich bitte bei mir.

Ich bin gespannt, wohin uns die Lehrplankommissionen noch führen werden, denke aber, dass das Baukastensystem aus Modulen flexibel genug ist, um alle Veränderungen mitzumachen.

Ich wünsche Ihnen eine möglichst ruhige (Fasten-)Zeit bis Ostern.

Thomas Gurdon